

The logo for sa'ges, with 'sa' in green and 'ges' in blue, inside a white speech bubble.

### 3. Nationale SAGES-Fachtagung

---

«Integrierte  
Versorgung: Rolle  
und Aufgaben der  
Sozialen Arbeit»

**Olten**

Fachhochschule  
Nordwestschweiz  
**FHNW**

**15**

novembre  
2023

**Schweizerischer Fachverband für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit**

SAGES, Geschäftsstelle, 3010 Bern – Telefon 076 395 33 66, [geschaeftsstelle@sages.ch](mailto:geschaeftsstelle@sages.ch), [www.sages.ch](http://www.sages.ch)

# «Integrierte Versorgung: Rolle und Aufgaben der Sozialen Arbeit»

Im Gesundheitswesen und in der Politik besteht weitgehend ein Konsens, dass die Versorgungspartner besser vernetzt und deren Leistungen koordiniert werden müssen, damit die Versorgungsqualität für die Klient:innen über die gesamte Behandlungskette hinweg gewährleistet ist. Dieser Idealvorstellung steht jedoch ein Versorgungssystem gegenüber, welches von einer starken Fragmentierung professioneller Leistungen geprägt ist. Vielfach steht nicht die «Integration» unterschiedlicher Fachexpertisen im Fokus, sondern vielmehr die «Koordination» von medizinischen Leistungen. Soziale Ursachen und Folgen von Krankheit – insbesondere bei Menschen mit Mehrfacherkrankungen und chronischen Problemen – geraten aus dem Blickfeld. Aus der Perspektive eines bio-psycho-sozialen Verständnisses von Gesundheit und Krankheit sind diese sozialen Faktoren jedoch zwingend in den Versorgungsprozess zu integrieren.

Die 3. Nationale Fachtagung des Schweizerischen Fachverbands für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit SAGES widmet sich dem Thema der Integrierten Versorgung. Dabei soll ein fachlich fundiertes Verständnis einer Integrierten Versorgung diskutiert werden, in welchem die Soziale Arbeit eine wichtige Rolle einnimmt. Es werden ausgewählte Praxismodelle vorgestellt, welche u.a. die Kooperation

zwischen den Professionellen über die gesamte Behandlungskette hinweg beschreiben und wie darin die Klient:innen und ihre Bezugspersonen in ihren Verhältnissen, beispielsweise den sozialen Netzwerken, der Wohn- und/oder Arbeitssituation und in ihrer Lebensführung adäquat berücksichtigt und unterstützt werden. In Keynotes, Workshops und Austauschgefässen werden sowohl das Potential der Sozialen Arbeit als auch die offenen Fragen hin zu einer finanzierten Integrierten Versorgung mit Berücksichtigung der sozialen Gesundheitsfaktoren ausgelotet. Dabei stehen Fragen und Antworten der Praxis ebenso auf dem Programm wie diejenigen der Politik. Eine breite und offene Diskussion soll dazu beitragen, die Positionierung von Professionellen der Sozialen Arbeit im Kontext der Integrierten Versorgung zu stärken.

Tagungsmoderation: Felix Wettstein

The logo for SAGES consists of the word 'sa' in a green, lowercase, sans-serif font, followed by 'ges' in a blue, lowercase, sans-serif font. The 'a' and 'g' are connected, and the 's' is positioned between them.

für gesundheitsbezogene Soziale Arbeit  
pour le travail social en lien avec la santé

# Programm

08.30	Eintreffen und Anmeldung / Begrüssungskaffee	
09.15 – 09.30	Begrüssung und Tagungseröffnung	d, f 
09.30 – 10.30	<b>Keynote 1: «Politische Debatte zur integrierten Versorgung und Beitrag der Sozialen Arbeit zum Gelingen integrierter Versorgung»</b> <i>Barbara Gysi, Sozialpädagogin, Vorstandsmitglied fmc, Nationalrätin und Vizepräsidentin Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit NR</i>	d, f 
10.30 – 11.00	Pause – Zwischenverpflegung	
11.00 – 12.00	<b>Parallelsession Vormittag</b> Workshop zur Auswahl ohne Voranmeldung	d, f
12.00 – 13.15	Mittagspause – Stehlunch	
13.15 – 14.15	<b>Keynote 2: «Soziale Arbeit in der Integrierten Versorgung – theoretische Zugänge und Kompetenzen»</b> <i>Prof. Dr. phil. Hugo Mennemann, Fachhochschule Münster</i>	d, f 
14.15 – 14.45	Gründung Section Suisse romande mit anschliessender Pause – Zwischenverpflegung	
14.45 – 15.45	<b>Parallelsession Nachmittag</b> Workshop zur Auswahl ohne Voranmeldung	d, f
16.00 – 16.45	<b>Keynote 3: «Integration der Sozialen Arbeit in die koordinierte Versorgung: Was kann das BAG dazu beitragen?»</b> <i>Dr. pharm. Salome von Greyerz, MAE, NDS MiG, Leiterin Abteilung Gesundheitsstrategien BAG</i>	d, f 
16.45 – 17.15	Abschluss und Verabschiedung	d, f 

## Parallelsession Vormittag (Workshops zur Auswahl), 11.00 – 12.00 Uhr

Workshop 1	<b>«Selbsthilfegruppen als Bestandteil der integrierten Versorgung: Einblicke in die Umsetzung des Modells ›Selbsthilfefreundliche Spitäler‹ in der Schweiz»</b> – Elena Konstantinidis, M.A. Soziale Arbeit, Projektleiterin Selbsthilfe Schweiz	<b>d</b>
Workshop 2	<b>«Die Soziale Arbeit in den sozialmedizinischen Zentren des Kantons Waadt: Aufgaben und Perspektiven»</b> – Géraldine Chevé, responsable unité expertise sociale, AVASAD – Tania Simoes, assistante sociale, CMS de la Broye – ABSMAD	<b>f</b>
Workshop 3	<b>«Das Netzwerk spielt: Integrierte Versorgung bedeutet Vernetzung»</b> – Eva-Maria Rauter, Leiterin Koordination- und Beratungsstelle, ipw Zürcher Unterland – Sibylle Huwlyer, Co-Leiterin Sozialberatung, ipw Zürcher Unterland – Olivia Scherrer Co-Leiterin Sozialberatung, ipw Zürcher Unterland	<b>d</b>
Workshop 4	<b>«Expert:innen in eigener Sache im Team der Assistenzberatung – erste Erfahrungen bei Pro Infirmis AG-SO»</b> – Iris Knuchel, Sozialarbeiterin, Pro Infirmis AG – Andrea Müller, Assistenzberaterin, Pro Infirmis AG-SO	<b>d</b>
Workshop 5	<b>«Ökonomische Aspekte der integrierten Versorgung»</b> – Prof. Dr. Nico van der Heiden, Hochschule Luzern	<b>d</b>
Workshop 6	<b>«Angehörige als Bestandteil der integrierten Versorgung in der Rehabilitation?!»</b> – Eliane Keller-Martinez, Sozialarbeiterin MSc, Sozialberatung SPZ – Martina Burgener, Sozialarbeiterin B.A., Leitung Sozialberatung REHAB	<b>d</b>
Workshop 7	<b>«Stark durch Kooperation – ergänzende Zusammenarbeit im Berufsalltag»</b> – Gabriela Graber, Sozialarbeiterin FH, Public Management MAS/FH, Geschäftsleiterin Terra Vecchia	<b>d</b>

## Parallelsession Nachmittag (Workshops zur Auswahl), 14.45 – 15.45

Workshop 8	<b>«Grundversorgung NEU denken – Erfahrungen aus 20 Jahre Interprofessionalität und Partizipation»</b> – Dr. med. Michael Deppeler, Hausarzt Salutemend, Zollikofen	<b>d</b>
Workshop 9	<b>«Gesundheit und Soziales, Einblicke in den Alltag eines Pflegeheims (EMS)»</b> – Francine Destraz, aide infirmière certifiée, Résidence La Faverge, Oron-la-Ville – Alexandre Donzallaz, responsable des prestations socio-thérapeutiques, Résidence La Faverge, Oron-la-Ville	<b>f</b>
Workshop 10	<b>«Koordinierende Begleitung komplexer Situationen»</b> – Karin Schmidiger, Pro Senectute Kanton Zürich, Sozialarbeiterin Koordinationszentrum CareNet+	<b>d</b>
Workshop 11	<b>«Verbesserung der koordinierten Austrittsplanung im Akutspital durch Stärkung der interprofessionellen Zusammenarbeit»</b> – Inge Regenfuss, Leiterin Sozialdienst am KSA – Alexander Kutz, Belegarzt (Oberarzt mbF), Facharzt für Innere Medizin, FMH, Facharzt für Endokrinologie und Diabetologie, FMH	<b>d</b>
Workshop 12	<b>«Implementierung eines Schmerzkonzepts in der Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen: eine Zusammenarbeit zwischen Pflege und Sozialpädagogik»</b> – Lauriane Roubaty, infirmière au service médico-infirmier, Fondation Perceval, Saint-Prex – Laurent Robellaz, adjoint à la direction pour l'hébergement adulte, Fondation Perceval, Saint-Prex	<b>f</b>
Workshop 13	<b>«Angehörigenarbeit als integrierter Bestandteil der psychiatrischen Versorgung»</b> – Tobias Furrer, Leiter Fachstelle Angehörigenarbeit der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich	<b>d</b>
Workshop 14	<b>«Stärkung der Sozialen Arbeit in der interdisziplinären Suchthilfe und -prävention in der Schweiz»</b> – Dr. Marcel Krebs, Dozent, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW	<b>d</b>

## Ort und Datum

Mittwoch, 15. November 2023

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Hochschule für Soziale Arbeit

Von Roll-Strasse 10, 4600 Olten (siehe Lageplan)

Anmeldung für die Fachtagung  
bis 28. Oktober 2023  
unter [www.sages.ch](http://www.sages.ch) (hier klicken)

## Kosten

Fr. 200.- für SAGES-Mitglieder

Fr. 250.- für Mitglieder der Kooperationspartner

Fr. 300.- für Nichtmitglieder

Fr. 100.- für Studierende

Anmeldung für eine SAGES-Mitgliedschaft (hier klicken)

## Kooperationspartner

 Fachhochschule Nordwestschweiz  
Hochschule für Soziale Arbeit

DEUTSCHE VERBANDUNG  
FÜR SOZIALE ARBEIT  
IM GESUNDHEITSWESEN E.V.   
Bemerkung für die gesundheitsbezogene  
Soziale Arbeit

 **AvenirSocial**  
Berufverband Soziale Arbeit Schweiz  
Associazione professionale suisse des travail social  
Associazione professionale lavoro sociale Svizzera  
Associazione professionale svizzera da la lavor sociala

 **NETZWERK  
CASE MANAGEMENT  
SCHWEIZ**  
verbindet Menschen und Institutionen

Schweizer Forum für Integrierte Versorgung  
Forum suisse des soins intégrés  
Forum svizzero delle cure integrate 

## Tagungssponsoren

 **Heilbäder  
+ Kurhäuser  
Schweiz**  
*Das Plus an Gesundheit*

 **SmartLife  
Care**

 **HIN**

**TERTIANUM**

 **senevita**  
Näher am Menschen

## Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Riggenbachstrasse 16  
4600 Olten

T +41 848 821 011  
www.fhnw.ch/campus-olten

- 1 Riggenbachstrasse 16 (ORI)
- 2 Halle 20 (OHA)
- 3 Sälipark (OSP),  
Louis-Giroud-Strasse 26
- 4 Von Roll-Strasse 10 (OVR)
- 5 Tannwaldstrasse 2 (OTA)

**P** Parkplätze Zufahrt via Sälistrasse

Velo-Parkplatz

- A** Bahnhof Olten
- B** Ausgang nach Gleis 12 Bildungsstadt Bifang
- C** Fachhochschule
- D** Sälipark
- E** Riggenbachstrasse

\* Nur Fussweg

